











# Goldne Höhe.

Sonntag, den 17. März: Cither und National-Concert.  
Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

## Aufforderung.

Alle diejenigen, welche in der Vergangenheit die Vergewaltigung des ehemaligen Kammerdieners beim verstorbenen englischen Gesandten Forbes, nachmaligen Gründer des früheren Spar- und Vorsparvereins, trüben Angedenken, leibigen nennlichen Vengens der Schmelzmühle, kleine Poststraße 6a,

**Karl Gottlieb Schöne,**

und über besondere Beziehungen zu ihm interessante verbürgte Notizen zu geben, erlaube ich dieselben in der Expedition der Nemesis, Eisenstraße Nr. 2, part., brieflich niederzulegen. Da ich selbsten bin, eine biographische Skizze über diese Verantwortlichkeit in gedrucktem Blatte herauszugeben. Die Nemesis erscheint vom 1. April an jeden Sonnabend, und kostet pro Quartal 10 Ngr. Einzelnnummern 1 Ngr.

**Alois Schauer,** Redacteur der Nemesis.

Zur

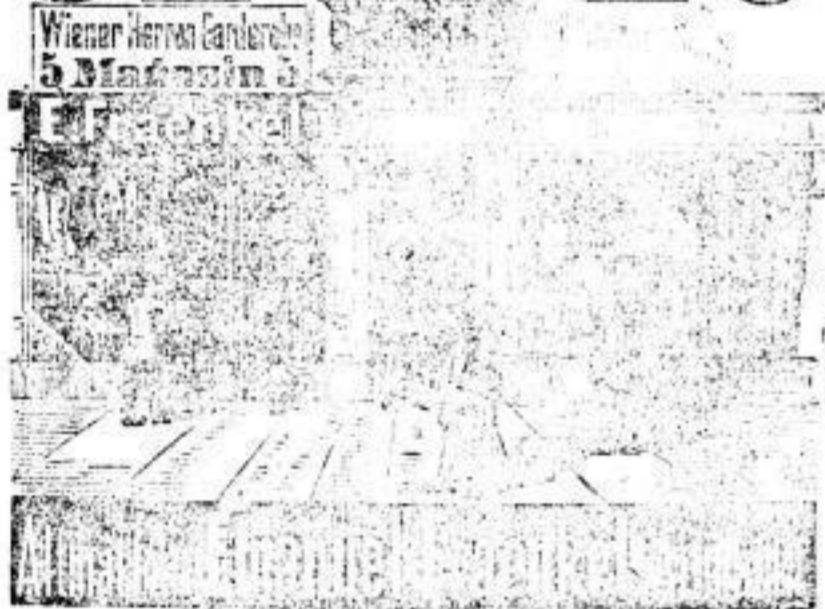
# Frühjahrs-Saison

erlaube ich mir hierdurch meine geehrten Kunden auf nachfolgenden Preis-Courant meines in großartigster Maßstabe verplante Lageres

## fertiger eleganter Herren-Garderobe

ganz ergebenst aufmerksam zu machen.

Die in Lager fertiger Garderobe sowohl als auch mein kurzes Stofflager bietet das Beste und Geringste für die kommende Saison, so daß ein Jeder der mich achtet sich eben mein Vocal, wie von jeher gewohnt, mit voller Zufriedenheit versehen wird.



### Preis-Verzeichniß:

- Ein eleganter Frühjahrs-Überzieher von d. G. S. 10
- Ein sehr r. und gediegener completer Frühjahrs-Anzug von d. G. S. 12 bis 25 Ngr.
- Feinste Anzüge in den modernsten Facens, auf das Elegante sehr gerichtet, von d. G. S. 8 bis 11 Ngr.
- Frühjahrs- und Sommer-Überzieher in künzlicher Ausführung, in den neuesten und feinsten Farben von 2 1/2 Ngr. an bis 10 Ngr.
- Schwarze Leder-Oberröcke in Lutz und Großer, von d. G. S. 5 bis 10 Ngr.
- Vollständige Wäsche-Anzüge von nur guten Stoffen, von 14 Ngr. an.
- Schwarze Fracks, schwarze Reithäute Westen, Reithosen u. s. w. in größter Auswahl zu entsprechend billigen Preisen.

## Wiener Herren-Garderobe-Magazin

von **Gmanuel Bräufel,**

5 Altmarkt 5, 5 Altmarkt 5,  
parterre u. 1. Etage, parterre u. 1. Etage.

### L. Blothe Dienstmann-Gesellschaft „Express“

empfehl ich einem geehrten Publikum und auswärtigen Publikum zum Arbeitstransport, Umbauern von Möbeln, Veranlagung von Gas und Wasser u. s. w. sowie überhaupt jede dem Dienstmannwesen angehörige Dienstleistung gegen Garantie. — Annahme von Aufträgen: Haupt-Comptoir, Breitestraße 7, part.; II. Comptoir, Poststraße 11, Hofstraße 3, part.

Die Verwaltung: **W. Wüsthof,** Vorstand.

### Zum Verkauf

circa 3000 Centner gerechtes Weizen- und Klebweizen in Böhmen & 100-110 Wund.  
**Rittergut Biosa.**

### Commissions-Artikel

werden zu übernehmen gesucht von **Adolph Lobeck** in Görlitz, Material- u. Commissions-Geschäft.

# Zwickauer Bank.

Grundcapital eine Million Thaler bestehend aus 10,000 Stück Action à 100 Thaler.

Auf die Aktien obigen Instituts, die vorläufig mit einer Einzahlung von 40% emittirt werden, nehmen wir Anmeldungen zum ersten Cours von 106 1/2% Sonnabend, den 16. d. M., bis 12 Uhr Mittag entgegen.

Dresden, den 14. März 1872.

**Philipp Elimeyer.**  
**Claus & Oberländer.**

Lampen- u. Blechwaaren-Lager  
von **Emil Türcke, Klempner.**

Freiberger Straße 2a.

Freiberger Straße 2a.

Wasserleitungs-Gegenstände, Fontainen, Waschtölpel.

Abführung von Wasserleitungs-Anlagen in Zinnrohr mit Bleimantel, wie auch nur Bleirohr, mit und ohne Druckwerke, für Badestuben-Einrichtungen, Closets, Fontainen u. s. w.

**Russische Chamotte-Ofen.**

**Manf oder Nacht.**  
Ein Garbous mittleren Grades oder eine kleinere Restauration in Dresden oder in der Nähe Dresdens wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Wer bietet man Brief Nr. 21, 1. bei Herrn H. Dörflinger Buchhändler & Verlegerische Anstalt, Pferde-Poststraße 11, Dresden, Markt und über ein kleineres Gut, setzen zum Verkauf im Hamburger Hof in Dresden, Hofstraße.

**! Ausverkauf!**  
Wegen Geschäftsübernahme räume und verkaufe ich bis Ostern sämtliche Parfümerien 20% unter Fabrikpreisen. Schwämme und Kämmen nicht abzurechnen außerst billig.  
Kreuzstraße Nr. 8. Parfümerie. Kreuzstraße Nr. 8.

**Tapeten-Rouleaux**  
in größter Auswahl einflecht die Holz-Rouleaux.  
Fabrik (gegründet 1836) von **Ferd. Knepper & Co.**  
Detail-Depot: Neustadt, a. d. Brücke Nr. 2.

**Ziegelei-Vorkauf.**  
Wein zu Birna an Stadt, Gienhorn mit Gibe gelochtes Ziegelei-Grundstück mit allem Zubehör bebaubar wegen vorgerückten Alters zu verkaufen. Für ein interessirendes wolle Käufer wollen sich direct wenden an **Ferd. Wolf.**

**Material-Geschäft**  
nebst Hausarznei in einer Jobst- und Garnschneiderei, welches 40 Jahre in den Händen eines Besitzers ist, soll wegen vorgerückten Alters aus freier Hand verkauft werden. Bedingungen sehr günstig. Offerten unter D. C. 5-8, wolle man an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig einreichen.

**Stecknadel-Maschinen**  
zur Anfertigung weiß. und eis. Stecknadeln, ca. 8000 Stück pro Stunde, in bewährtester Construction zu haben bei **W. W. Weitmann, Nadelfabrik** in Nauen.  
Nägen in jeder Qualität empfiehlt **W. W. Weitmann, Nadelfabrik** in Nauen.  
Abgangsstück zu verkaufen: **Restaurant Russie,** Wilsdruffstraße Nr. 8.

**Geistliche Gesuch.**  
Ein junger, ansehnlicher Herr von angenehmen Merkmalen wünscht die Bekanntschaft einer älteren vermögenden Dame zu machen. Damen, welche darauf verichten, werden gebeten, ihre Adressen bis zum 27. d. Mts. unter Verschloßigkeit in der Expedition d. Bl. unter F. S. 100 abzugeben.

**Gemüth, Bildung, Vertrauen!**  
Ein vermöglicher, lediger, junger Mann, 29 Jahre alt, nur für ein ruhiges Leben in schöner Natur, wünscht, zu innig glücklichem Austausch und Bekanntschaft, die auf richtige, beiderseitig unerschütterliche Freundschaft einer (so) gleichfalls vermögenden, unabhängigen, kranken Dame oder Herrn, oder Gesinnung, mit gleicher Vorliebe für Naturwissenschaften, Gel. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter G. V. bis 20. März entgegen.

**Hauskaufgesuch.**  
In Altstadt mit 2000 Thlr. Anzahlung im Preise von 4-6000 Thlr. Adressen erbitte Altmarkt 12.

**Weinflaschen!**  
werden gekauft und abgeholt an der **Werkstätte Nr. 35,** im Bettiner-Durchgange bei **Lutz.**

**Damen- und Kinder-Garder.** be wird modern und billig gefertigt **Schneiderei Nr. 3,** part.

**Neue und getragene Kleidungsstücke** sind billig zu verkaufen: **Wilsdruffstraße Nr. 51.**

Verhältnisse halber ist in Altstadt eine Wirtschaft preiswürdig zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Näheres Gerberstraße Nr. 6, 2. Tr. bei **G. V. Hoffmann.**

Ein kleine Partie **Kalender** 1872 hat noch billig abzugeben **B. v. Lindenau** in Pulsnitz.

**Frischen Rhein-Silberlachs, frischen Goldbutt, Steinbutt, Seezungen, Gabeljan, Schellfisch, Sander, Dorsch, See-Stinte, Seringe**

empfehl **Gotthold Jank,** sonst **Lieschke,** Antonplatz und Rischhofplatz Nr. 22.

Schablonen von Metall und durchbrochene Verzierungen werden gefertigt **Bischofsweg 14c.**  
**Franz Leipert.**  
Zwei mittelgroße Bretwagen mit 3 Eiern. Adressen werden zu kaufen gesucht. Adressen unter **E. Z. 50** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.  
**Lungenschwindsucht** heilt durch eine bewährte Kurmethode **Dr. Rosenfeld,** Berlin, Leipziger-Strasse 111, auch brieflich.







**Poliklinik** für Hautkrankheiten, Syphilis, Hals- u. Kehlkopfleid, Chirurg. medic. Academiegeb.,  
Zentr. 3. Dienstags und Freitags 2-3 Uhr unentgeltlich. Privatwohnung: Amalienstraße 4. II. Stg., täglich 8-10, 2 Uhr  
Dr. Günz.

**Kais. Tabaksmanufactur Strassburg**

Die unterzeichnete Gesellschaft macht hiermit bekannt, daß sie das General-Depot der Fabrikate der  
Kais. Tabaksmanufactur Strassburg für den Consum in Dresden

**Herrn G. A. Dressler,**

Schloßstraße und Sophienstraße daselbst

übertragen hat und bittet bezügliche Aufträge an diese Firma zu richten.

Mannheim, den 20. Februar 1872.

Privilegierte Gesellschaft zum Vertrieb der Fabrikate der

**Kais. Tabaksmanufactur Strassburg**

für Deutschland (eigl. G. A. Dressler) und den Export.

**Gustav Maas.**

**Carl Haas.**

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, offerire ich die früher als Specialitäten der franzö-  
sischen Regie nur zu hohen Preisen in den 4 aufgeführten

**Sichelpfeifertabake.**

Pariser Nr. 1. Rapé pro Pfd. 17 1/2 Ngr., früher bei der franz. Regie 1 Zhr. 10 Ngr.

2.	13	1	2
3.	10	—	20
4.	6 1/2	—	16

in 1/2 Silo oder 1/2 Pfund-Paqueten,

ferner

**Rauchtabake.**

Scaferlati (Caporal) Nr. 1. pro Pfd. 20 Ngr., früher bei der franz. Regie 1 Zhr. 10 Ngr.

2.	17 1/2	1	2
3.	15	—	20
4.	10	—	16
5.	7 1/2	—	12
6.	6	—	10
8.	5	—	—

in 1/2 Silo oder 1/2 Pfund-Paqueten.

als sehr beachtenswert, weil eben in Qualität und außerordentlich billig.  
Wiederholter belieben sich wegen besonderer Habak-Bewahrung an mich zu wenden. Großen Nutzen  
gern zu Diensten.

**General-Depot der Kais. Tabaksmanufactur Strassburg**

für Dresden bei

**G. A. Dressler,**

Schlossstrasse und Sophienstrasse.

**Exzitermin.**  
**Teint-Conservateur,**  
A Fl. 15 Ngr.  
Damit ist augenblicklich ein überaus schön-  
schöner, sarter Teint zu erlangen, welches  
eine wunderbare Veränderung anzeigt. Alle  
alten und blassen Hautfarben verschwin-  
den sofort, man verwendet dies Mittel zum  
Gesicht, Hals, Schultern und Armen, und  
erhält die Wirkung keine der Geübtheit  
nachtheiligen Bestandteile.  
**Rothé & Co. in Berlin**  
Alleinige Niederlage in Dresden bei  
**Oscar Baumann,**  
Kronenstrasse 10.

**Reinste**  
**Tallois Gold**  
**Uhrketten**  
(dieselben führen den Stempel:  
„Tallois“)  
empfiehlt unter Garantie, dem Gold  
im Tragen, Glanz und Farbe gleich,  
**Zalmi-Uhrschlüssel**  
von 7 1/2 Ngr. an,  
**Zalmi-Medaillen**  
von 17 1/2 Ngr. an,  
**Zalmi-Uhrketten**  
von 25 Ngr. an,  
**Gustav Gärtner,**  
18 Hauptstrasse 18.

**Die erste**  
**Russische Caviar-Handlung**  
in Dresden, Neustadt im Rathhaus,  
von  
**N. Schischin & Sohn,**  
Hollieranten.  
empfehlen ganz vorzüglich schönen, sehr wenig gesalzenen, silbergrauen  
**Prima Astrachaner Caviar.**

**Preiswerthe**  
**gelagerte, gut brennende Cigarren:**  
Lelwell 1000 Stück — 6 Zhr., 100 Stück — 15 Ngr.  
Augusta „ „ „ 8 „ „ „ 25 „ „  
Bretona „ „ „ 9 „ „ „ 20 „ „  
Eugenia „ „ „ 12 „ „ „ 17 „ „  
sowie amerikanische Rippen-Rollen, Vela- und Vagel-Tabake  
zu billigen Preisen empfiehlt  
**Eduard Hedrich, Hauptstr. 2.**

**Talmi-Gold-u. Gold-Compositions-**  
**Ketten,** die von ächtem Golde nicht zu unterscheiden  
sind und den schönen Goldglanz behal-  
ten. Manschettenknöpfe, Kragen- und Gürtelknöpfe,  
Zuchnadeln, Armabänder, Broches, Ohrgehänge,  
Medaillons, Ringerringe, Kreuze, Joys u. Sternna-  
deln, schwarze Westenfalten, Fächer u. c. billig bei  
**H. Blumenstengel,** Nr. 5 Schloss-Strasse Nr. 5  
Ecke der großen Bräuerstraße.

**E. Freisleben & Sohn**  
Zahnarzt, Zahnkünstler.  
**Atelier zum Einsetzen künstlicher Zähne,**  
Plombirungen und Beseitigung aller  
Zahnschmerzen etc.  
Dresden: Dippoldswalder Platz 10, Freyberg: Erblichstraße 607

**Gustav Menzel,**  
Zahnkünstler,  
**Amalienstrasse Nr. 1**  
(am Pirnaischen Platz).

**Möbel-Damaste, Ripse,**  
**Plüsch, Wagenstoffe,**  
**Teppiche, Tischdecken,**  
in allen Größen,  
**Wachstuche, Läufer etc.**  
empfehlen  
zu außerordentlich billigen  
Preisen  
**Kurze & Pfliegel,**  
große Bräuerstraße 32.

**Mühlengrundstück,**  
Wahl und Zehnde-Mühle, mit  
Schlangengrad, neue massive  
Gebäude, ca. 24 Schfl. Weat, an  
starkem Nebenfluss der Elbe, mit  
1000 Zehr. Anstaltung, und  
ein Ruwert. circa 70 Schfl.  
Weat, 5 Zehnde dreifache Weie-  
für ungefähr 1500 Zehr. schlagbares  
Werk; Preis: 8000 Zehr. mit 1000  
Zehr. Anstaltung, ist zu verkaufen  
beauftragt: **Veitrich u. Petrich in**  
**Ottendorf bei Sebnitz.**  
Weite Grundstücke liegen in der  
schönsten Gegend der Sächsischen  
Schweiz.

**Haus-**  
**Verkauf.**  
Ein in einer vortheilhaften, außer  
gewöhnlichen Grenze gelegenen Pro-  
vinzialstadt, neu erbautes, am Markt  
gelegenes, sich gut verzinsendes Haus-  
grundstück, in welchem sich ein über-  
aus zu jedem Geschäft sich eignender  
Waden befindet. Grundfläche 2450  
Zehr. Kaufpreis 2000 Zehr., ist bei  
wenig Anstaltung zu übernehmen.  
Näheres beim **Ceremon Graf in**  
**Blasewitz, Goldwieserstraße Nr. 7.**

**Associé-Gesuch.**

Einem tüchtigen, jungen Kaufmann bietet sich Gelegenheit,  
mit 6-8000 Zhr. Capital unter günstigen Bedingungen in ein  
bestehendes, gut eingeführtes Cigarren-Engros-Geschäft einzut-  
reten. Nachkenntnisse sehr erwünscht, doch nicht unbedingt  
notwendig. Näheres im Auskunfts-Comptoir von **Paul Bie-**  
**ding, Dresden, Amalienstraße 4.**

**Für Confirmanden**

empfehle ich die schwarze gestellte  
**Serrenhüte à Stück 1 Zhr. 10 Ngr.,**  
neueste Façon, als besonders preiswerth  
Dresden-Alstadt  
Schloßstraße 1, **Woldemar Schiffner** Hauptstraße  
Ecke Alstadt-Str. Dresden-Neustadt  
Nr. 22.

**Reise-Koffer,**

empfehle ich als  
**Taschen etc.**  
empfehle stets in sehr großer Auswahl

**Ad. Gäbel, Pirnaische Str. 10.**

**Für Former und Giesser.**

Für die Stahlhütte in **Krems bei Graz in Steyermark** wird  
ein tüchtiger Mann im **Formen und Giessen** von leichtem Gegen-  
ständen aus **Fließstahl** gesucht.  
Darauf Reflectirende wollen die Bedingungen der Uebernahme dieses  
Dienstes bis 30. März d. J. an die gefertigte Direction einbringen.  
**Betriebs-Direction der Bordenberg-Röslacher-Montan-**  
**Industrie-Gesellschaft in Graz.**



der Heigern.

**Dessauer**  
**Milchvieh-Auction.**

Sonnabend den 16. d. M., **Mittags 12 Uhr,**  
lasse ich einen sehr starken Transport ganz  
schwerer Kühe mit Kälbern und hochtra-  
genden auf den **Scheunenhöfen in Dresden**  
**Kühnast.**

**Bier-Handlung**

**H. Kollack,**  
Dresden, große Schlegelgasse Nr. 7.  
Gerührte Weiss-Courante u. Beistellung-  
formulare sind auch in meinen Filialen  
Schloßstraße Nr. 2 und Hauptstraße 80  
zu haben.

**Leinene, halbleinene**  
**und baumwollene**

Waaren in allen Stärken und Breiten.  
**Blaue Schürzen-Leinwand,** auf rein weiß gefärbt, Meter 80, 88, 98,  
92, 102, 112, 122, 132, 142, 152, 162, 172, 182, 192, 202,  
212, 222, 232, 242, 252, 262, 272, 282, 292, 302,  
**Blaue bedruckte Schürzen,** erste Qualität, mit Log das Stück 11 Ngr.,  
eine Pak. 10 Ngr.  
**Amst leinene Schürzen,** neue Muster, Stück 10 Ngr.  
**Blaue gestreifte leinene und baumwollene Zeuge,** zu **Arbeitsblousen und**  
**Handen.**  
Auswahl in **Leinwand, Hals- u. Kopftüchern** wie selten geboten wird  
**Friedr. Paul Bernhardt,**  
**Schreibergasse Nr. 1b, nur im Parterre.**

Von unseren bedeutenden alten Lager offeriren wir noch  
**Garmen Zeittabak** 11-15 Ngr.  
**Alte Java do.** 12 1/2-36 Ngr.  
**Brasil Anblatt u. Einlage** 7 1/2-10 Ngr.  
sowie **Palmyra, Giron, Domingo, Ungar, Pfälzer** und alte  
Märker zu billigen Preisen.  
**Gustav Müller u. Co.**

**Ziehung am 16. März.**  
**Malländer 10 Fcs. Loose,**  
jährlich 4 Ziehungen mit Gew. à Zeh. 100,000, 50,000, 20,000 u.  
empfehle

**Adolf Meyer, Dresden, Landhausstr. 2.**  
In der Sitzung am 16. Dec. 1870 fiel der Hauptgewinn von  
Frcs. 60,000 auf das von mir entnommene Loos **649 B. 1.**  
Am heutigen Tage verkaufte ich meine  
**Dampfseidemühle in Landbegast**  
mit Vorrathen und sonstigem Zubehör an Herrn  
**Oswald Spalteholz in Pirna,**  
was ich meinen werthen Geschäftsfreunden hiermit mittheile!  
Kalle, den 8. März 1872.  
**A. Riebeck.**

# PROSPECT

## der Bautzner Tuch-Fabrik und Kunstmühle vormals C. G. E. Mörbitz.

**Sitz der Gesellschaft: Bautzen.**  
**Actien-Capital 650,000 Thaler, eingetheilt in 6500 Stück Actien à 100 Thaler, wovon 350,000 Thaler Actien zur Subscription aufgelegt werden.**

Die obenbezeichnete Actiengesellschaft hat die im vorzüglichsten Zustande befindlichen und mit den neuesten technischen Einrichtungen und Maschinen ausgerüsteten Fabrikabtheilungen nebst anschließendem umfangreichen Areal, Wohngebäuden, Magazinen und Steinbruch und alle vorhandenen bedeutenden Bestände an Rohstoffen, Halb- und Ganzfabrikaten zum Kostenwerth, also größtentheils wesentlich unter jetzigem Marktpreis, sowie das in Qualitzer Thier belegene Braunkohlenwerk von der alten, wohlrenommirten Firma C. G. F. Mörbitz in Bautzen käuflich übernommen und bleibt die Leitung der Werke vorläufig in Händen der jetzigen Besitzer.

Dem Actienkapital von 650,000 Thlr. steht nur eine Hypothekschuld von 40,000 Thlrn. voran, während in dem ersteren ein Betriebs-, resp. Erweiterungsfond von zusammen 200,000 Thlrn. eingeschlossen ist.

Die in den weitesten Kreisen bekannte Solidität und Prosperität dieses Unternehmens macht jede besondere Empfehlung desselben überflüssig.

Es sei nur gesagt, daß bereits 300,000 Thlr. Actien in feste Hände übergingen, resp. von den Vorbesitzern zum großen Theile beansprucht wurden, und nur um dem weiten Kreise der Geschäftsfreunde und denen, die der alten Firma nahe standen, Gelegenheit zu geben, sich bei dem Unternehmen zu betheiligen, werden die restlichen

## 350,000 Thaler Actien

unter nachstehenden Bedingungen zur öffentlichen Subscription aufgelegt.

§ 1.

Die Subscription findet *à pari*

**Sonnabend den 16. März 1872**

bei nachstehenden Bankhäusern:

in **Dresden** bei Herren **Günther & Rudolph** und

bei Herren **M. Schie Nachfolger,**

in **Bautzen** bei Herrn **G. E. Heydemann,**

in **Löbau** bei Herrn **G. E. Heydemann,**

in **Breslau** bei Herren **Gebrüder Alexander**

statt und wird 6 Uhr Abends geschlossen.

§ 2.

Bei der Subscription ist eine Cautio von 10 Procent in baar oder courshabenden Effekten zu hinterlegen.

§ 3.

Im Falle der Ueberzeichnung des aufgelegten Betrages bleibt entsprechende Reduction vorbehalten.

§ 4.

Für die zugetheilten Beträge werden voll eingezahlte Interimscheine oder Actien gegen Baarzahlung der vollen Valuta nebst 5 Procent Zinsen per Anno vom 1. März c. und unter Rückgabe der Cautio in der Zeit vom 25. März bis 10. April c. durch die Zeichnungstellen ausgefolgt. Ist die Abnahme in dieser Zeit nicht erfolgt, so verfällt die geleistete Cautio.

**Bautzen, im März 1872.**

Im Auftrage des Gründungscomité:

**Günther & Rudolph, Dresden.**

# Die Nouveantes der Frühjahrs-Saison



sind in meinem Kinder-Garderobe-Magazin bereits vollständig eingetroffen, wovon ich besonders hervorhebe:

**für Mädchen:** Jaquets, Costumes, Regenmäntel, Talmas, Paletots, Jacken etc. etc.

**für Knaben:** Frühjahrs-Paletots, Jaquets, Anzüge in Kutteln und Jacken-Facon, Uniformen etc. etc.

Alle Gegenstände sind nach neuesten Modellen aus guten Stoffen gefertigt, die Preise auf einer jeden Blase billigst bemerkt und für jede Größe (vom zartesten Alter bis zu 14 Jahren) die reichste Auswahl vorhanden, so daß ich wohl hoffen darf, die Gunst, deren mein Magazin sich bisher in so reichem Maße erfreute, mir auch fernerhin dauernd zu erhalten.

**P. Schlesinger,**  
Specialité für Kindergarderobe,  
39 Wilsdrufferstrasse 39, I. Etage.  
vis-à-vis Hôtel de France.

**C. F. Thomas,**  
Dresden, kleine Kirchgasse Nr. 1, 2. Etage, empfiehlt sein  
**Brandwundenwasser,** weltberühmt und ärztlich empfohlen,  
**Thomas-Essenz,** entfernt rotte Flecke, Schwinden, trockene und nasse Flechten,  
**Thomas-Liquor,** befördert den Haarwuchs, beseitigt den heftigsten Kopfschmerz.  
Depot: J. Nothke, Wallstraße 7, Dresden;  
Storch-Apotheke, Pillnitzerstraße,  
Heinrich Thomä, große Kirchgasse,  
Weigel & Zech, Marienstraße 25,  
W. Müller, Pfeifergasse, Neumarkt 11,  
G. Weichelt, Kräutergewölbe, Pirna,  
Dirschapothek in Vernicht Neudorf.

**Loeßlund's Medicinische Malz-Extrakte,**  
aus bayerischem Prima-Gerstenmalz bereitet und sämtliche wirksamsten Bestandteile desselben enthaltend, sind in bekannter vorzüglicher Qualität und Reinheit in allen Apotheken vorräthig, und ist dabei wegen vielfacher Nachahmung auf die Firma: „Ed. Loeßlund in Stuttgart“ ganz besonders zu achten.  
**Loeßlund's concentrirtes Malz-Extract.** Das ächte Gledigkeits, in das wirksamste Minderungsmitel bei Husten, Scherheit, Catarrh, Nimmungsbeschwerden, Brustleiden. Preis der Flasche 10 Sgr.  
**Loeßlund's Malz-Extract mit Eisen,** gegen Blutarmuth und Mangelkrankheiten, bei Schwächezuständen der Frauen ein vorzügliches Kräftigungsmittel, sehr leicht verdaulich und wohlschmeckend. Preis der Flasche 12 Sgr.  
**Loeßlund's Malz-Extract-Bouillon,** sind die neuesten, angenehmsten und wirksamsten Hustenbouillon. In Flaschen zu 20 Sgr.  
**Loeßlund's Kindernahrung,** zur Schnellbereinigung der Verdauung, in der Suppe für Säuglinge. Preis der Flasche 10 Sgr.  
Vorräthig in Dresden bei den Herren Weigel & Zech, in der Löwen-, in der Mohren- und Amnen-Apotheke, in der Apotheke zu Loschwitz, sowie in Chemnitz bei Herrn Apotheker C. Muth.

Die täuschendste und unübertrefflichste  
**Nachahmung des ächten Goldes**  
ist die bewährte Goldmasse: Tallois oder Talmi-Gold, welches stets seinen ächten, gediegenen Goldglanz bewahrt.  
Ich empfehle unter Garantie Jedermann meine Urketten, Medaillons, Broschen und Ohrgehänge, Knöpfe, Ringe, Nadeln u. aus ächtem Tallois-Gold in größter Auswahl zu billigen, aber festen Preisen.  
**F. G. Petermann,**  
Magazin für Galanterie- und Kurzwaaren,  
Dresden, Nr. 17 Galeriestrasse Nr. 17.

**Einkauf.** Hohe Haare, Gerber-Wolle, Grobe Handgarn, Flach u. Flachswerg, Courante in obige Branchen passende Artikel kauft per Cassa  
**Verkauf.** Rohhaare, Sämtliches Wolle-Material, Borsten, Handwerg für Seiler, Am See 10, rechts part.

**Behranstalt für erwachsene Töchter zu Leipzig**  
(höhere Fortbildungs- und kaufm. Berufsschule).  
Beginn des neuen Cursum am 9. April. Profecte gratis und franco durch den Director der Anstalt  
Gustav Wagner.

**Achtung.**  
Gute mehrlache Speisefartoffeln liegen a Schffel 2 Thlr. frei in's Haus zum Verkauf: Productenhandlung von Ernst Schulze, Pirnaische Straße Nr. 46.

**Böhm. Bettfedern,**  
Dannen und Toilette, solice Preise, empfiehlt  
**Julius Lelutz.**  
An der Mauer, 64e Seestraße, u. Rheinische 2, 64a, 64b, 64c, 64d.  
**Höchst Beachtenswerth**  
für Alle  
**an Krampf und Tobsucht Leidende!**  
Zur besseren Nachricht, daß ich nur durch Kräfte und Wurzeln die wahren Krämpfe und Tobsucht dauernd und gründlich heile! Mein Verlin, Gedächtnis Nr. 14, 1 Tr. Spreßst. v. 9-12 U. S., v. 3-6 U. D. Ausw. Briefl. m. G. Briefl.  
**Otto Krausich.**

**Strohstühle**  
und Heberstühle mit Rücken, Tische, Vertikaler, Wandmaler, Federbetten, fertige Stühle u. dgl. mehr empfiehlt in größter Auswahl zu den bekanntesten billigen Preisen  
**A. Thomass,**  
Freiberger Platz Nr. 27.

Alle Sorten  
**Bau-**  
**güß,**  
als: Säulen, Gitter, Fenster etc., sowie  
**Maschinen-**  
**güß,**  
empfehlen  
**A. Vogel,**  
u. Comp.,  
Neufelder-  
haus in  
bei Leipzig.

**Geld- und Wiesen-**  
**Versteigerung.**  
Von dem k. k. Richter'schen Gute in Hänichen sollen  
**Sonnabend, d. 16. März, a. e.**  
Vormittags 10 Uhr  
mehrere Geld- und Wiesen-Parzellen, an dem Hänicchen-Mirvicen-Postendörfer-Communicationswege gelegen, an Ort und Stelle und unter günstigen Zahlungsbedingungen versteigert werden.  
Der Versteiger.

**Hausverkauf.**  
Ein Haus mit Geschäft, Ecke der Kronen- und Rainwiesenstraße, in dem seit 25 Jahren eine Gärtnerei, Gemüsel-, Farber- und Dregerhandlung mit großem Erfolge betrieben wurde, in einer der frequentesten Stadt der Stadt, Oberlausitz - Anstehung der böhm. und schles. Eisenbahn - 2 Minuten vom Markt, 10 Minuten vom Bahnhof, in bester Lage der Stadt gelegen, in Verhältnissen halber sofort zu verkaufen. Offerten unter A. O. 529, durch die Herren Hansenstein & Vogler in Leipzig erbeten.

**Eine Partie**  
**Gehwegener Kernseife**  
u. 32 Pfennige.  
**harte Kerntalgseife**  
u. 26 Pfennige.  
Kernseife a 30 Pfennige.  
Soda-Natron-Pfd. 14 Sgr., 5 Pfd. 6 Sgr., Soda in Stücken a Pfd. 12 Sgr., 10 Pfd. 10 Sgr.  
ff. Weizenstärke a Pfd. 30 Sgr.  
**Albert Herrmann,**  
gr. Brädergasse 11, zum gold. Adler.

**Coffee's**  
in großer Auswahl,  
das Pfd. v. 7 Sgr. an  
empfehlen  
**Albert Herrmann,**  
gr. Brädergasse 11, zum gold. Adler.

**ff. Petroleum**  
a Pfd. 24 Sgr.  
**ff. Salon-Solaröl**  
a Pfd. 20 Sgr., im Ballon billiger.  
**ff. Paraffinkerzen**  
a Paq. 42, 46 u. 48 Sgr.  
**ff. Stearinkerzen**  
a Paq. 50, 55, 60 u. 70 Sgr.  
**ff. Talglichter** a Pfd. 6 Sgr.  
**Albert Herrmann,**  
gr. Brädergasse 11, zum gold. Adler.

**Mastvieh.**  
9 Rinder (5 Ochsen, 4 Kühe), sowie ein starkes Schwein stehen zum Verkauf auf dem Dominium Pippisch bei Königswartha.

Als das beste und sicherste Hausmittel gegen Sämorrhoidaleiden Magenkrämpfe und Magenübel jeder Art, Darmleiden etc., ist  
**Saßmann's Magenbitterer,**  
geprüft und anerkannt von berühmten ärztlichen Autoritäten. Jedermann zu empfehlen.  
Vager von Saßmann'schen Magenbitterer oder Dr. Wienig'schen Magenbitterer in Originalflaschen halten:  
Für Altstadt-Dresden

Die Herren:  
Herrn. Meißel, Wagnersstraße.  
H. G. Rohme, am Dippoldsw. Pl.  
G. W. Breischneider, Ammonstr.  
H. D. Brods, Gircnstraße.  
Joh. Dorschan, Freib. Platz 21 d.  
G. Giesler, Mühlentw. 10.  
H. G. Hade, Ferdinandsplatz.  
Hermann Geipel, Dippoldsw.  
H. W. Große, Rähnitzgasse.  
H. Heunig, Stra-Allee.  
Jul. Herrmann, am Oberberg.  
Carl Otto Jahn, Wilsdrufferstraße.  
Otto Kralitz, Freiberger Platz 27.  
H. Kaysa, Rähnitzgasse.  
H. Krawinkel, Mühlentw. 10.  
Victor Neubert, a. d. Kreuzkirche.  
H. Reichardt, gr. Blauenberggasse.  
Gustav Rengel, Maternstraße.  
H. Reefe, Seestraße 18.  
Benno Schmidt, vormalig: A. H. Krawinkel, Mühlentw. 10.  
H. G. Schmidt, Mühlentw. 27.  
Carl Schmidigen, Ammonstr.  
Schlegel u. Dreher, Ammonstr. 1.  
Ernst Seifert, Platzgasse 5.  
Heinr. Seifert, a. d. Kreuzkirche 3.  
Bernhard Thum, Ferdinandsplatz.  
Th. Voigt, Ecke der Pillnitzer- u. Wilsdrufferstraße.  
Gustav Weiler, Stra-Allee.  
G. W. Wagner, a. d. Kreuzkirche.  
Weiß & Henke, Seestraße.  
Alexander Winter, Pillnitzerstraße.  
H. G. Weber, Ecke der Ammonstr.  
Edwald Winkler, am Wilsdr. Pl.  
H. Woltermann, Wallstraße 9.  
E. L. Zeller, Wilsdrufferstraße 1 u. Seestraße 1 d.  
Lionel Jäger, sonst Julius Wolf, Seestraße.  
**Für Neustadt-Dresden:**  
Die Herren:  
Bernh. Erdner, Neustadt a. Markt.  
Julius Garde, Ecke der Baugner- und Carlstraße.  
Carl Goldbach, Seestraße.  
Carl Haselhorst, Meißnerstraße.  
Oskar Händel, Ammonstr. 1.  
G. Heine, Leinwand- u. Martinstr.-G.  
G. W. Hiesch, Hauptstraße.  
Moriz Koch, große Meißnerstr. 14.  
Eduard Schippan, Hauptstraße.  
Wilhelm Sperco, Ammonstr.  
G. Zimmerler, Leinwandstr.  
G. J. Th. Breischneider, Königsbräckerstraße.  
**Für Friedrichstadt-Dresden**  
Die Herren:  
A. A. Bornheim, Schäferstraße.  
Moriz Künze, Weiskirchstraße 1.  
Theodor Knepper, Weiskirchstraße.  
Otto Körbe, Schäferstraße.  
**Für Neudorf-Dresden:**  
Herr Emil Päß.  
**Für Annaberg:** H. Emil Weinhold.  
Auerbach, H. G. A. Köchel.  
Altenberg: Herr August Köhne.  
**Für Bautzen:** Herr Moriz Körbe.  
Herr Aug. Lehmann.  
Herr Aug. Pöschke.  
Bernstadt a. O.: Herr H. Franke.  
Herr R. Lehmann.  
Bischofswerda: Herr G. Ehrentraut.

**Joh. Gottl. Saßmann.**  
Für den Sohn adäquater Eltern, welcher auf einer Realschule I. Ordnung erforderliche Ausbildung erlangt und ausenthalten eine vorzüglich tüchtig gute Erziehung genossen, wird Stellung als Lehrling in einem Bank-Geschäft oder anderen Fabrik-Etablissement gesucht. Offerten werden unter V. R. 6 durch die Exp. d. Bl. erbeten.

**Union-Tinte!**  
Die ständige Aufnahme und vielseitigen schriftlichen und mündlichen Anerkennungen, welche obenannter Tinte in so kurzer Zeit zu Theil wurden, sind Veranlassung folgende Verkaufsstellen einzuführen:  
Herr Gebr. Gaul, Ammonstr.  
Gebr. Schmitt in Pirna.  
H. Killysch, Seestraße.  
Julius Tinte, Freiberger Platz.  
H. Wagenknecht, Seestraße 17.  
Hoffmann & Kömmer, Wagnersstraße 6.  
H. Harosch, Seestraße 9.  
Oskar Schröder, Wilsdruffer Straße 32.  
H. Künze, Weiskirchstraße 1.  
G. Weiler, Stra-Allee 15.  
Otto & Lehmann, Seestraße.  
Julius Adler, Königsbräckerstraße.  
Genteländer-Kauf von Th. Denzelius, Seestraße 7.

**Böhmische Braunkohle**  
a Loth 13 Sgr., empfiehlt  
**E. Lange, Weintraubengasse.**

**Orleans & Alpaccas**  
in schönem Schwarz, als auch reichhaltige Auswahl von schwarzem Sammet (baumwollenem) empfehle ich hierdurch ganz besonders.  
**Julius Thiele,**  
9 Wallstraße 19, vis-à-vis der Schesselfgasse.

**Leere Cigarren-Ristchen,**  
ein großer Vorrath, gut gehalten, verkauft billig  
**Ed. Hedrich, Hauptstr. 9.**

**Verkauf.**  
Ein Kleineregeschäft mit vollständigem Handwerkzeug und fertigen Werkzeugen-Lager ist sofort zu verkaufen. Näheres durch Heinrich Voigt, Cebertau.

# PROSPECT

der

# Penziger Glashütten-Actien- Gesellschaft

vormals Baenisch, Menzel & Co.

## Actiencapital Thlr. 340,000

Seitdem sich der Wohlstand Deutschlands stetig gehoben, ist auch die gesammte deutsche Industrie in einem solchen Aufschwunge, daß das jetzt so häufig angewendete Capital auch hier mit Recht seine dauernde sichere Vertheilung findet, und, namentlich bei den aus dem Betriebe hervorgehenden auch in reichlichem Maße findet, welche, mit Intelligenz und Thätigkeit, wichtige Werke und Kunst, als praktische, sogenannte Bedarfs-Artikel fabriciren.

Hierher gehört insbesondere auch die Glasfabrication.

In Penzig, Station der Nieder-Ober-Sächsischen Eisenbahn, ist etwa 20 Minuten von Görlitz erreichbar auf sich die Glasabrikan, beinahe durch die für diesen Zweig zweig vorhandenen natürlichen Verhältnisse, mit überraschend glücklichem Erfolge entwickelt. Unter der wohlrenomirten Firma Baenisch, Menzel & Co. inpennt hier ein mächtiges, technisch wohl eingerichtetes Glashütten-Etablissement, welches vor etwa 15 Jahren aus kleinen Anfängen hervorgegangen, sich nach und nach aus Anstrengung des eigenen Betriebes durch Empfindungen hat, daß es nun aus fünf grossen Hütten besteht, von denen vier mit Selbstfabrikation Glas und eine mit Stein Glas befaßt werden, inmitten eines großen Complexes von Gebäuden für die angedeuteten Zweige, Materialverrechnung, und Arbeiterwohnungen, die Schmelzereien und Rechen- und Arbeiter-Wohnungen, und ferner aus dem zur Fabrication erforderlichen Sandlager und anderen Grundstücken, im Ganzen etwa 45 Morgen.

Das Werk liefert mit seinem Arbeitspersonal von mehr als 2000 Männern ausschließlich Tafelglas (Fenster- und Tischglas) und Hohlglas (Zylinder, Vasen, Gläser und Lampen), in großer Menge und erzieht sich eines solchen Rufes, daß seine Fabricate in den gesuchtesten und bestbezahlten Gebieten und die Massen-Aufträge aus dem feinsten, feinsten, feinsten Frankreich, Scandinavien und Amerika, trotz fernwärtiger Entfernungen und unermüdeten Arbeit und trotz in jeder Richtung erweiterter Verhältnisse für die alte bewährte Anzahl zu bewältigen sind.

Eine strenge Prüfung und ein sachliches Eingehen auf die Interessen der bestehenden Verhältnisse, wobei die Fabrications- und Verwaltungs-Angebote auf's Höchste, dagegen die Erträge auf's Niedrigste veranschlagt wurden, hat dargelegt, daß das Capital hier mit großer Sicherheit und auf eine solche Weise mindestens 10 Procent zu rechnen hat, welche nach Abschluß der ersten beiden Jahre des Betriebes die 200,000 Thlr. Basis bildet, welche die Grundlage bildet.

Das heutige Gewerbe dürfte aber in die, als vornehmlich angesehenen, in der hiesigen Gegend, um die Gewerbe zu erweitern, ist in der That der Industrie des Landes eine der besten Waaren im Betrage von mehr als 200,000 Thlr.

Der öffentliche und unmißliche Wunsch der Penziger, unter dem das Werk diese Höhe erreicht hat, wird durch die Penziger, um die Höhe von 200,000 Thlr.

Das genannte Etablissement in Penzig wird wegen mit dem der Höhe gehörenden Summenverhältnissen und der Zahlung der hiesigen Geschäfte, welche Material-Verrechnung ist erwerbslos ist . . . Thlr. 200,000

Hiervon stehen hypothetisch zu 5 Procent . . . Thlr. 10,000

Zu dem Rest von . . . Thlr. 190,000

teilt zur Verteilung der Kosten für die Erwerbung aller . . . zur Zeit

der Uebernahme fertigen Waarenbestände an Geld, Stellen, Wechsel

fallen, lebendem und totem Inventar . . . Thlr. 50,000

zur Uebernahme der gewerblichen Aufwendungen, zu Betriebsmitteln

und etwa fernere Erweiterung . . . 130,000

so dass das gesammte erforderliche Actien-Capital . . . Thlr. 340,000

beträgt

Die Constituirung der „Penziger Glashütten-Actien-Gesellschaft“ ist erfolgt.

In den Aufsichtsrath sind gewählt die Herren:

1) Obdiner Commerzienrath Schmidt, Firma Govers & Schmidt,

2) Stadtvorstandsvorsteher Stadtrath a. D. Halberstadt, Firma Ernst Halberstadt sen.,

3) Bankvorsteher Ruschewoyh,

4) Rechtsanwalt Dr. Dreyer,

5) Kaufmann Albert Katz, Firma Albert Alex. Katz,

sämmlich zu Görlitz.

Von obigem Actien-Capital von . . . Thlr. 340,000

sind bereits in feste Hände . . . 230,000

übergegangen, und der Rest von . . . Thlr. 110,000

wird dem Publikum zur öffentlichen Zeichnung *à pari* offerirt, deren Ausführung der Communalständischen Bank für die preussische Oberlausitz über übertragen worden ist.

Görlitz, den 1. März 1872.

## Wir sind beauftragt, 110,000 Thaler Actien der „Penziger Glashütten-Actien-Gesellschaft“

in 550 Stück à 200 Thaler unter nachstehenden Bedingungen zur öffentlichen Subscription aufzuliegen.

§ 1. Die Subscription erfolgt *à pari* am 13. und 14. März cr. bis Abends 6 Uhr

in Berlin bei Herrn S. Abel jr.,  
„Breitau bei Herren Peinz & March jr.,  
Cottbus bei der Niederlausitzer Bank,  
in Dresden bei Herrn W. Schie Nachf.,  
in Görlitz bei der Communalständischen Bank und bei  
Herrn Albert Alex. Katz,  
„Rauhan bei Herrn Otto Hoffmann,  
„Seyran bei Herrn Kiedel & Co.,  
wie an verschiedenen anderen Stellen bei den in den betreffenden Zugblättern bekannt zu machenden Firmen.

§ 2. Bei der Subscription sind 10 Procent der gegebenen Summe gegen Cautio abzugeben.

§ 3. Im Fall der Uebersetzung des aufgegebenen Betrages bleibt entsprechende Reduction vorbehalten, welche vom Aufsichtsrath den Zeichnungsstellen und in den Geschäftsblättern bekannt gemacht wird.

§ 4. Von 1. und 5. April a. c. werden bei den Zeichnungsstellen gegen Nachzahlung von 10 Procent die Interimsscheine für 10 Procent Einzahlung auf die ausgetheilten Actien-Beträge ausgetheilt, auch Nachzahlungen angenommen, worüber die Zeichnungsstellen von der Communalständischen Bank für die preussische Oberlausitz in Görlitz, als Banquier der Gesellschaft, ertheilt werden; wird die Einzahlung von 90 Proc. nicht geleistet, so kann vom Aufsichtsrath das Bezugsrecht für erloschen und die Einzahlung von 10 Procent als verfallen erklärt werden.

§ 5. Vom 1. April a. c. ab läuft der Zinsenanspruch. Für spätere Einzahlungen sind daher 5 Procent Zinsen vom 1. April 1872 ab an die Geschäftskasse zu vergüten, welche der letzten Einzahlung zugerechnet werden.

§ 6. Der Austausch der Interimsscheine in Original-Actien erfolgt nach gegebener Nachzahlung.

§ 7. Exemplare der Statuten und Prospecte liegen bei den Zeichnungsstellen bereit. Görlitz, den 7. März 1872.

### Communalständische Bank für die preussische Oberlausitz.